#### Kanton Zug - Amt für gemeindliche Schulen



Liebe Klassenlehrperson Liebe Fachlehrperson Liebe Heilpädagogische Fachperson Liebe Förderlehrperson Liebe Therapiefachperson

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme. In diesem Fragebogen geht es um Ihre persönliche Einschätzung. Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage einerseits an, wie sich die Situation aus Ihrer Sicht im Moment darstellt und andererseits, wie Sie den Veränderungsbedarf einschätzen.

Die Befragung erfolgt anonym. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich.

© IQES GmbH

## 1 - Unterricht

Die Aussage ...

Veränderung ist...

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	keine Angabe	nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	dringend nötig	keine Angabe
1.1 - In meinem Unterricht setze ich positive Verstärkung gezielt zur Förderung erwünschten Verhaltens ein.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.2 - In meinem Unterricht gebe ich den Schülerinnen und Schülern differenziertes mündliches Feedback im Lernprozess.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.3 - In meinem Unterricht gebe ich den Schülerinnen und Schülern differenziertes schriftliches Feedback im Lernprozess.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.4 - Ich sorge dafür, dass meine Schülerinnen und Schüler im Unterricht konzentriert arbeiten können.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.5 - Es gelingt mir, auf Nicht-Einhaltung der Regeln wirkungsvoll zu reagieren.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.6 - Ich achte auf eine Balance zwischen instruktiven (lehrpersonenzentrierten) und konstruktiven (schülerzentrierten) Lern- und Arbeitsformen.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.7 - Ich ermögliche den Schülerinnen und Schülern immer wieder, mittels kooperativen Lehr- und Lernformen von- und miteinander zu lernen.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.8 - Ich befähige die Schülerinnen und Schüler, die Bearbeitung von Aufgaben selber zu planen (Reihenfolge, Tempo, Sozialform).	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.9 - Ich befähige die Schülerinnen und Schüler, ihrem Alter entsprechend eigenverantwortlich an Themen zu arbeiten (Freie Arbeit, Projektarbeit, Schaffizyt, Forschen,).	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.10 - Ich befähige die Schülerinnen und Schüler, geeignete Lernstrategien anzuwenden.	0	0		0		0	0	0	0	0

1.11 - Für meine Schülerinnen und Schüler ist erkennbar, welche Aufgaben der Erreichung der Mindest-, erweiterten und hohen Anforderungen dienen.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<ol> <li>1.12 - Es gelingt mir, die Stärken der Schülerinnen, Schüler gezielt zu fördern.</li> </ol>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.13 - Es gelingt mir, die Schülerinnen und Schüler bei Lernschwierigkeiten gezielt zu unterstützen.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

© 2021 Kt. Zug, Quelle: IQES online



## 2 - Schulkultur

Die Aussage ...

Veränderung ist...

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	keine Angabe	nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	dringend nötig	keine Angabe
2.1 - Ich fühle mich wohl in diesem Kollegium.	$\odot$	0	$\bigcirc$	0		0		0	•	0
2.2 - Allfällige Konflikte, Probleme, Schwierigkeiten unter uns Lehrpersonen werden konstruktiv angesprochen.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.3 - Bei Konflikten, Problemen, Schwierigkeiten unter uns Lehrpersonen können wir gute Lösungen finden.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.4 - Die schulinterne Zusammenarbeit an unserer Schuleinheit erlebe ich als nutzbringend.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.5 - Wir fördern an unserer Schuleinheit die Gemeinschaft der Schülerinnen und Schüler durch gemeinsame Aktivitäten und Anlässe.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.6 - An unserer Schuleinheit fordern wir Lehrpersonen die Einhaltung der Regeln gleichermassen ein.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.7 - Ich pflege eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

© 2021 Kt. Zug, Quelle: IQES online

# 3 - Schulführung

Die Aussage ...

Veränderung ist...

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	keine Angabe	nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	dringend nötig	keine Angabe
3.1 - Projekte resp. Entwicklungsvorhaben werden an unserer Schuleinheit im Sinne eines kontinuierlichen Qualitätskreislaufs angegangen (Planen - Umsetzen - Überprüfen - Verbessern).	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.2 - Werte aus unserem Leitbild bzw. gemeinsame pädagogische Grundsätze sind bei uns im Schul- und Unterrichtsalltag verankert und an vielfältigen Beispielen erkennbar.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.3 - An unserer Schuleinheit setzen wir uns gezielt mit pädagogischen Grundsatzfragen auseinander.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.4 - Die Arbeit an Schul- und Unterrichtsentwicklungsthemen stützt sich auf Mehrjahres- und Jahresziele ab.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 - Die Schulentwicklungsvorhaben, die an unserer Schuleinheit umgesetzt werden, sind sinnvoll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.6 - Die Jahresplanung zur Bearbeitung von Schulentwicklungsthemen lässt genügend Freiräume für eigene Schulund Unterrichtsprojekte.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.7 - Entwicklungsprozesse werden an unserer Schuleinheit gezielt begleitet (z.B. durch interne und externe Fachpersonen, Informationen, Umsetzungshilfen, Weiterbildungen).	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.8 - An unserer Schuleinheit wird überprüft, inwiefern die gesteckten Ziele der Schul- und Unterrichtsentwicklung erreicht wurden.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.9 - Projekte, Anlässe, schulische Aktivitäten werden an unserer Schuleinheit jeweils in geeigneter Form reflektiert.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3.10 - Aus den Reflexionen von Projekten, Anlässen etc. leiten wir Erkenntnisse und Massnahmen für zukünftige Projekte ab.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.11 - Ich bin mit meinem Einbezug in Arbeits- und Entwicklungsprozesse an unserer Schuleinheit zufrieden.	0	0	0	0	0		0	0	0	0

© 2021 Kt. Zug, Quelle: IQES online

	Kanton Zug
4 - Ergänzungen, Bemerkungen	
Was ich sonst noch mitteilen möchte:	
	© 2021 Kt. Zug, Quelle: IQES online

Kanton Zug - Amt für gemeindliche Schulen



#### Ende des Fragebogens

Vielen Dank für Ihre Teilnahme. Ihre Antworten helfen mit, die Schul- und Unterrichtsqualität gezielt zu verbessern.

© IQES GmbH